

will ich meine Ohren von den Seufzern meiner Familie zu dem frohen Jauchzen Frankreichs wenden, und glücklich seyn.

„Der Anfang jeder neuen Schöpfung ist Zerstörung,“ sagt Ihr. Es sey darum. Aber so zerstört nicht mehr, als Ihr schaffen könnt! Gönnt Euren Bürgern Erholung von der schrecklichen einzigen Tugend, zu der Ihr sie zwingt, von der Vaterlandsliebe; laßt die Franzosen wieder Menschen, Väter, Gatten, Söhne, Brüder werden! Brutus Hinrichtung seiner Söhne ist die Tugend eines Verzweifelten. Sagt nicht, der Mann müsse den Staat mehr lieben, als den Busen, der ihn nährte, als den Busen, der ihn zum Vater machte. Der Mensch war eher als der Bürger, Familienliebe eher als Vaterlandsliebe. Zuweilen mag ein Timoleon nöthig seyn; aber er verhüllt sein Gesicht, wenn der Dolch durch das Herz seines Bruders fährt. Wehe den Zeiten, wo solche Tugenden nöthig sind, das Gute zu retten! Bedeckt nun die Blutgerüste, die Aschenhaufen, die Schedelstätten, die Schlachtfelder mit dem frohen Anblicke eines glücklichen Volkes. Ihr habt Eure Grenzen nun sicher gemacht, und dürft Eure vertriebenen Mitbürger nicht mehr fürchten. Schuldig oder schuldlos — sie sind unglücklich. Euer Mitleiden folge ihnen in die Dunkelheit, wohin sie sich verbergen!

Ich rede nicht für mich; nein, für Euch selbst, für Eure Größe. Ihr sollt nicht einmahl wissen, welches mein wahrer Name ist; unter einem fremden will ich meine Begebenheiten erzählen. Aber hören sollt Ihr, daß nicht alle Eure Mitbürger, die ihr Vaterland verließen, es darum thaten, weil sie Bösewichter waren; hören sollt Ihr, daß unter uns noch Franzosen sind,